

Ms. Ms. 440/2

Lissa meine Karte aus dem Anhang, daß die darin befindliche Klausur

142
30.
2

Partitur

M. Januar

1732 - 24^{te} Auflegung

Faint handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

Faint handwritten text in the upper middle section, possibly a date or reference number.

Faint handwritten text in the lower middle section, possibly a signature or a block of text.

440/2

1/42. XXX.

1732

Die
seeligste Freyheit der Gerechten/
in der

Ruhe des Todes;

wurde als der
Reichs-Hochwohlgebohrne Herr/
S E R R

Wilhelm Ludwig

von Haszkowsky/

Ihro Römisch-Kaiserl. Majestät würcklicher Reichs-
Hof-Rath/ Sr. Hochfürstl. Durchl. zu Hessen-Darmstadt hoch-
verordneter geheimbder Rath/ Etats- und Universitäts-Sanclar/
sodann Lehen-Propst auch Ober-Amtmann zu Braubach/
Zimb und der Niedern-Grasschaft

Saxenlobogen/

den 19.ten Decembr. des verwichenen 1731.sten Jahrs nach schmerzlicher doch standhaft erlitte-
ner Kranckheit in Seine Ruhe seelig eingegangen:

bey der

den 10.ten Januarii dieses 1732.sten Jahrs /

als an des

Hochseeligen Herrn Sanclars

Geburts-Tag/

Demselben zu hochverdienten Ehren

gehaltenen

Bedächtnus-Predigt

in einer

Trauer-MUSIC

vorgefett.

DARMSTADT/

dructs Caspar Klug / Fürstl. Hess. Hof- und Cangel. Buchdrucker.





I. Vor der Predigt.

Psaln CXLII. 8.

Sühre meine Seele aus dem Kerker / daß ich dan-
cke deinem Namen.

O eitles Leben dieser Welt!
Wie hart liegt nicht ein Herz in dir gefangen,
Was unerfahrer Bahn vor hoch und herrlich hält/
Erhobner Stand / Lust / Reichthum / Pracht und Prangen/
Was sind sie? Bande edler Seelen,
Ist nicht ihr höchster Grad
Ein Abgrund tiefer Kerker-Höhlen?
Wer hier ihr Joch getragen hat/
Der kan die Bürde wohl nicht lieben;
O nein! der Geist sehnt sich hinauf/
Wo sanffte Ruh / wo süsse Freyheit lacht,
Kein Fall / kein Tod kan ihn betrüben/
Er weiß / es wird sein Lauff
Zur Himmels-Freyheit so vollbracht.

ARIA.

Der Glaube lacht des Todes Bande/
Der Geist fühlt dessen Fesseln nicht.
Und hält die Grufft den Leib gefangen/
Er wird nur desto schöner prangen/
Wenn Jesus ihre Riegel bricht.
Der Glaube lacht des Todes Bande/
Der Geist fühlt dessen Fesseln nicht.

Buch der Weisb. III. 1.

Der Gerechten Seelen sind in Gottes Hand / und
keine Quaal rühret sie an.

Hochseeliger! Dein Glaubens-Blick/
Erfasse diesen Stand der Frommen/
Drum erstreck du mit Freudigkeit/
Zu diesem hohen Glück/
Zur sanfften Ruh durch Sterben einzukommen.

Dech

8. 2. 3 M. Kap. 17/18
Doch ach! wir gehn in tiefem Leyd/
Und wer mißbilligt unsre Klagen?
Was wird nicht Deinem Hauf/ dem Staat/ dem ganzen Land/
In Dir zur Gruft getragen?
Ach ja! die höchste Hand
Hat sie durch Deinen Tod/ ach! allzuhart geschlagen.
Zwar du kanst jest vollkommene Lust genieffen/
Doch unsre Thränen müssen fließen.

ARIA.

Die Thränen sind nur hier auf Erden/
Im Himmel aber unbekandt.
Kein Jammer: Stand
Kränckt droben Gottes Haußgenossen/
Der bittere Guß der hier geflossen/
Wird in des Himmels Land.
In Süßigkeit verwandelt werden.
Die Thränen sind nur hier auf Erden/
Im Himmel aber unbekandt.

So stillt auch hier die herbe Flut/

Getrübtste! die Thränen sind vergebens;
Bewundert doch das edle Gut/
Das Euer Haupt/ das unsern Cantzlar crönt.
Sein Geist wohnt in dem Land des Lebens/
In sanft: und stiller Ruh/
Wo lauter Jubel: Lust erhöhnt.
Er Selbst rufft Euch den Wehmuths: Trich zu stillen/
Von oben zu:

Weint nicht! Getrost! Ehrt Gottes Willen.

Choral.

(Mein Wallfahrt ich vollendet hab / v. 6.)

Darum laßt fahren all Traurigkeit/ thut mich nicht mehr beweisen:
in mir ist nichts dann lauter Freud / weils Gott so gut thut
meynen/ mein Seele preiset Gott den Herrn/ für solch freudenreich
Leben/ was könt' ich herzlichers begehren? Gott wolls euch allen
geben.

II. Nach der Predigt.

Choral v. 1.

Stren dich sehr/ o meine Seele! und vergiß all Noth und Quaal/
weil dich nun Christus dein Herr/ rufft aus diesem Jammer:
thal / aus Trübsal und grossem Leyd / solt du fahren in die
Freud / die kein Ohr je hat gehöret / und in Ewigkeit auch
währet.

Hochseel'ger Mann!

Dein Freuden: Abend ist gekommen/
Die Bürde ist Dir abgenommen/
Die nicht ein jeder tragen kan.
Der Höchste rufft Dich selbst hinauf;
Vergnüge Dich in Deinem Glücke/
Das nicht durch Unbestand und Lücke/
Wie hier / gerechte Seelen quält.

Dein

Dein Ruhm crönt Deinen Lebens-Lauff;
Dein Leib liegt zwar entseelt/
Doch bleibt Dein Name wie Dein Geist/
Den Hof und Land noch heute preist/
In Hessens Grängen unverstorben.

ARIA.

Die Ruhe crönt erlauchte Seelen
Des Todes-Pfad führt sie hinein.
Auf Centner Lasten dieser Zeit
Wird in der Seeligkeit
Ihr Labsal wundersüß seyn.
Die Ruhe crönt erlauchte Seelen/
Des Todes-Pfad führt sie hinein.

Ringt immerhin nach hohen Würden/
Ihr Slaven dieser Eitelkeit;
Was sucht ihr? schwere Bürden/
Wo Sorge / Feindschaft / Müß und Streit/
Ein edles Herz durch tausend Quaal ermüden.
Wohl denen! die im Frieden/
Hinauf zum stillen Sabbath gehn/
Wo alle Last zu ihren Füßen liegt.

O Heeligster! wie mußt Du so vergnügt/
Fürm Thron des Lammes sehn!
Hier mußt Du nur Lasten tragen/
Dort will Dir stets das Licht erwünschter Ruhe tagen.

ARIA.

Freue Dich in Deinem Segen/
Raste / grosser Mann! vergnügt.
Deine Glieder
Werden wieder

Aus dem Moder auferstehen;
Und verklärt in jenen Höhen
Deinem Geiste zugefügt.

Freue Dich in Deinem Segen
Raste / grosser Mann! vergnügt.

Du aber / Hüter Israel!
Laß einen andern Daniel/
Das Ruder unsers Staats in reiner Weisheit lencken.
Ja! ja! du wirst ihn schencken.
Die Hoffnung zweiffelt nicht/
So lange unser Fürsten-Licht
Ob Darmstadt's Grängen strahlend steht/
So muß uns aller Wunsch gelingen.

Und geht
Der Höchste diesen gnädig ein
So wird kein Unglücks-Fall durch unsre Pforten dringen/
Und unser Fürst stets fort vollkommen herrlich seyn.

Daniel XII. 13.

Du aber / Daniel! gehe hin / bis das Ende komme / und ruhe /
daß du aufstehest in deinem Theil / am Ende der Tage.

202

440/2

Handwritten musical notation for the first system, consisting of a vocal line and piano accompaniment. The notation is in G major and 3/4 time, with a common time signature 'C'. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The piano accompaniment includes staves for the right and left hands, both with a common time signature 'C'. The music is written in a cursive hand typical of the late 18th century.

Handwritten musical notation for the second system, including lyrics. The vocal line is in treble clef with a key signature of one sharp. The piano accompaniment is in common time. The lyrics are written in German and are partially obscured by the notes. The text includes phrases like "Lieber mein Herz" and "auf dem See".

Lieber mein Herz
mein Herz auf dem See
auf dem See
Lieber mein Herz
mein Herz auf dem See
auf dem See
Lieber mein Herz
mein Herz auf dem See
auf dem See

Handwritten musical notation for the third system, including lyrics. The vocal line is in treble clef with a key signature of one sharp. The piano accompaniment is in common time. The lyrics are written in German and include phrases like "Lieber mein Herz" and "auf dem See".

Lieber mein Herz
mein Herz auf dem See
auf dem See
Lieber mein Herz
mein Herz auf dem See
auf dem See
Lieber mein Herz
mein Herz auf dem See
auf dem See

Handwritten musical score on aged paper. It features a vocal line with lyrics and several instrumental parts. The lyrics include: "Wahrheit", "das ist", "dein", "König", "dein", "König", "dein", "König". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical score on aged paper. It features a vocal line with lyrics and several instrumental parts. The lyrics include: "Wahrheit", "das ist", "dein", "König", "dein", "König", "dein", "König". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical score on aged paper. It features a vocal line with lyrics and several instrumental parts. The lyrics include: "König", "dein", "König", "dein", "König", "dein", "König", "dein", "König". The notation includes various note values and rests.

Handwritten musical score on aged paper with multiple systems. Each system includes staves for instruments and a vocal line with lyrics in German. The lyrics are written in a cursive hand and are partially obscured by the musical notation.

Lyrics (approximate):
...hört die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...
...die gütige die gütige ...

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a common time signature. The notation includes various rhythmic values and melodic lines.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a common time signature. The notation includes various rhythmic values and melodic lines. Below the staff, there are handwritten lyrics in German: *in glantz Luft* and *Wort in glantz Luft*.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a common time signature. The notation includes various rhythmic values and melodic lines. Below the staff, there are handwritten lyrics in German: *in glantz Luft* and *Wort in glantz Luft*.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a common time signature. The notation includes various rhythmic values and melodic lines. Below the staff, there are handwritten lyrics in German: *in glantz Luft* and *Wort in glantz Luft*.

Handwritten musical notation on a single staff, featuring a treble clef and a common time signature. The notation includes various rhythmic values and melodic lines. Below the staff, there are handwritten lyrics in German: *in glantz Luft* and *Wort in glantz Luft*.



Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves of music and German lyrics. The lyrics include:

...the der g...
 ...und laet die g...
 ...nur g...
 ...die g...
 ...die g...

The score includes various musical notations such as clefs, notes, rests, and dynamic markings like *mf* and *ff*. The paper shows signs of age, including foxing and some staining.

Handwritten musical score on a single page, featuring five staves. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings such as *mp.* and *fort.*. The lyrics are written in German, with some words appearing to be "in dem", "in dem", "in dem", "in dem", and "in dem".

Handwritten musical score on a single page, featuring five staves. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings such as *mp.*. The lyrics are written in German, with some words appearing to be "S. domus quae", "S. domus quae", "S. domus quae", and "S. domus quae".

Handwritten musical score on a single page, featuring five staves. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings such as *mp.*. The lyrics are written in German, with some words appearing to be "S. domus quae", "S. domus quae", "S. domus quae", and "S. domus quae".

Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves with musical notation and German lyrics. The lyrics include:

... auf allezeit gepreget. Zu dem er den heyligen Willen hat gemeynt zu seyn mit dem heiligen
... Handlung des Leibes in die heilige Handlung
... auf allezeit gepreget. Zu dem er den heyligen Willen hat gemeynt zu seyn mit dem heiligen
... Handlung des Leibes in die heilige Handlung
... auf allezeit gepreget. Zu dem er den heyligen Willen hat gemeynt zu seyn mit dem heiligen
... Handlung des Leibes in die heilige Handlung

Handwritten musical score on a single page, featuring four staves. The notation includes treble and bass clefs, various note values, and rests. The lyrics are written in German below the staves.

Handwritten lyrics:
... aber unbelohnt die Ehr - in die Ehr -

Second system of handwritten musical notation with four staves. The lyrics continue below the staves.

Handwritten lyrics:
... im Gmüt aber unbelohnt unbelohnt in

Third system of handwritten musical notation with four staves. The lyrics continue below the staves.

Handwritten lyrics:
... im Gmüt aber unbelohnt unbelohnt -

Fourth system of handwritten musical notation with four staves. The lyrics continue below the staves.

Handwritten lyrics:
... im Gmüt aber unbelohnt unbelohnt -

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "Gott der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt".

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "in der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt".

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "in der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt".

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "in der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt".

Handwritten musical notation on a five-line staff. The lyrics below the staff are: "in der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt der Herrscher der Welt".

Handwritten musical score on a five-line staff. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The lyrics are written in a cursive script below the notes.

... auf die Welt die ...

Handwritten musical score on a five-line staff. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The lyrics are written in a cursive script below the notes.

... die Welt die ...

Handwritten musical score on a five-line staff. The notation includes various note values, rests, and bar lines. The lyrics are written in a cursive script below the notes.

... die Welt die ...

Handwritten musical notation for the first system, including a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/4 time signature. The notation features a complex melodic line with many sixteenth and thirty-second notes, and a bass line with a steady eighth-note accompaniment. A *flaut.* marking is present at the top right.

Handwritten musical notation for the second system, featuring a vocal line with German lyrics: "darum laß dich alle trübsal / in mir ist nicht das lichte sein". The notation includes a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature.

Handwritten musical notation for the third system, including a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The notation features a complex melodic line with many sixteenth and thirty-second notes, and a bass line with a steady eighth-note accompaniment. A *flaut.* marking is present at the top right.

Handwritten musical notation for the fourth system, featuring a vocal line with German lyrics: "es ist nicht mehr - bekümmert / nicht gut, es ist nicht megen". The notation includes a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature.

Handwritten musical notation for the fifth system, including a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature. The notation features a complex melodic line with many sixteenth and thirty-second notes, and a bass line with a steady eighth-note accompaniment. A *fl.* marking is present at the top right.

Handwritten musical notation for the sixth system, featuring a vocal line with German lyrics: "Nicht gut, es ist nicht megen". The notation includes a treble clef, a key signature of one sharp, and a 3/4 time signature.

Flauto *Violino*

Libro *con ritmo di Passaglia*

Handwritten musical score for Flauto and Violino, first system. The Flauto part is marked *Flauto* and the Violino part is marked *Violino*. The lyrics *Libro* and *con ritmo di Passaglia* are written below the vocal line.

Flauto *Violino*

Gott wolle uns alle

Handwritten musical score for Flauto and Violino, second system. The Flauto part is marked *Flauto* and the Violino part is marked *Violino*. The lyrics *Gott wolle uns alle* are written below the vocal line.

Flauto *Violino*

Handwritten musical score for Flauto and Violino, third system. The Flauto part is marked *Flauto* and the Violino part is marked *Violino*. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

San Deo Gloria



